
Subject: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Sun, 20 Oct 2013 19:54:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

Die Haarprobleme sind bestimmt nicht die grössten die mich im Moment plagen, ich möchte dennoch kurz Eure Erfahrung / Rat dazu einholen.

Ich werde in 2 Wochen eine intensive Chemo machen müssen und mich bestimmt auch von meinen Haaren verabschieden...Wenn das temporär ist und das sollte es ja allermeist auch dann kann ich gut damit leben...

Danach will ich aber bestimmt wieder mein volles Haar dass ich mir durch 2 HTs und 5 Jahre Fin hart erkämpft habe.

- Kann ich Fin weiter nehmen während Chemo (bringt das überhaupt was wenn die Haare weg sind, resp. wenn ich es nicht nehme schreitet der HA im Versteckten fort)?
- werden sich die von AGA betroffenen Haare anders verhalten als die Tonsurhaare (rein logisch wäre es nicht zu erwarten weil es ja um die Zellteilung geht und nicht die Hormone)?
- werde ich ergraut aus der Chemozeit erwachen (weil schnelle Teilung der Haare ja auch das ergrauen beschleunigt)?
- könnt ihr mir sonst was Gutes / Aufmunterndes bzgl. den Haaren mit auf den Weg geben oder sogar ein Geheimrezept damit der HA nicht so schlimm ist?

Ich danke Euch einmal mehr für die Hilfe und grüsse herzlich

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [pilos](#) on Mon, 21 Oct 2013 11:49:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

finasterid ist erstmal völlig unwichtig.

es gibt so eine kältekappe, da wird die kopfhaut während der infusion stark abgekühlt

manche vertragen die kälte manche nicht, ist aber keine kassenleistung und bieten auch nicht alle an

allerdings ist es nicht bei leukämie geeignet....ober bei krebsformen wo sich zellen im kopf oder in der blutbahn im kopf befinden

<http://www.gemeinschaftspraxis-ardeystrasse.de/haube.html>

ansonsten gibt es noch NAC grammweise

und rote beete saft

File Attachments

1) [InTech-Chemotherapy_induced_alopecia-2.pdf](#), downloaded 560 times

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Mon, 21 Oct 2013 13:53:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lieber Pilos, danke Dir herzlich, das bedeutet mir wirklich viel.
ein paar Anschlussfragen:

1. Warum ist Fin sekundär? Wenn ichs weg lasse ist da nicht die Chance gross dass in der Chemo der natürliche Haarausfall fortschreitet und wenn die Haare wieder kommen für immer weniger kommt?
2. Die Cool-Caps hab ich gelesen von. Ich werde aber jeweils 1 Woche stationär sein und in dieser Zeit alle 12 Stunden (8mal) eine Ladung Chemo kriegen. Ich glaube hier jedes Mal Cool-Gap wäre zu heftig..normalerweise nutzen das glaub ich Chemopatienten die alle paar Woche eine Ladung kriegen. Oder seh ich das falsch?
3. NAC würde ich gerne probieren. Ich kenne das aus dem Kraftsport in Tablettenform (600mg). Passt das?
4. Wie sieht es nach der Chemo aus? Gibt es da einen Einfluss auf die AGA-unsensiblen Haare (Tonsur) und die sensibleren die wir alle hier zu schützen versuchen?

Nochmals Danke vielmals
Hannes

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [pilos](#) on Mon, 21 Oct 2013 18:15:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dionysos schrieb am Mon, 21 October 2013 16:53

1. Warum ist Fin sekundär? Wenn ichs weg lasse ist da nicht die Chance gross dass in der Chemo der natürliche Haarausfall fortschreitet und wenn die Haare wieder kommen für immer weniger kommt?

weil man problemlos bis zu 4 Wochen Pause machen kann

Zitat:2. Die Cool-Caps hab ich gelesen von. Ich werde aber jeweils 1 Woche stationär sein und in dieser Zeit alle 12 Stunden (8mal) eine Ladung Chemo kriegen. Ich glaube hier jedes Mal Cool-Gap wäre zu heftig..normalerweise nutzen das glaub ich Chemopatienten die alle paar Woche eine Ladung kriegen. Oder seh ich das falsch?

ok

Zitat:

3. NAC würde ich gerne probieren. Ich kenne das aus dem Kraftsport in Tablettenform (600mg). Passt das?

ja aber nicht als Brause und 3000 mg am Tag

Zitat:4. Wie sieht es nach der Chemo aus? Gibt es da einen Einfluss auf die AGA-unsensiblen Haare (Tonsur) und die sensibleren die wir alle hier zu schützen versuchen?

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Tue, 22 Oct 2013 12:56:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ganz herzlichen Dank Pilos,

4 Wochen werden aber nicht reichen, meine Chemo wird insgesamt 4,5 Monate sein, immer eine Woche stationär dann 2 Wochen Pause das ganze 6 Mal. Wie würdest Du da Fina nehmen / nicht nehmen?

Irgendwelche weiteren Supplement-Tipps für Immunsystem, Erholung und Haare?

ich habe diesen Artikel gefunden der beschreibt dass hohe Dosen Antioxidantien im ungünstigen Fall sogar die Krebszellen schützen und somit gefährlich sind...was meinst Du / ihr dazu?

<http://www.cancer.gov/ncicancerbulletin/archive/2009/081109/page6>

Hier steht das es die Wirksamkeit von Ifosfamid erhöht (und das ist der Hauptbestandteil meiner Chemo, wäre also gut)

<http://www.mskcc.org/cancer-care/herb/n-acetylcysteine>

und gemäss dieser Studie ist die Kombination von Epirubicin (die zweite Droge die ich kriege und fast immer zu HA führt) und NAC auch anscheinend OK

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/11956647>

NAC sollte daher durchaus mit Ifosfamid und Epirubicin passen und gegen so einige NWs gut sein (wahrsch. wird es nicht reichen um den Epirubicin HA zu verhindern)

Viele liebe Grüsse

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [mike.](#) on Tue, 22 Oct 2013 13:08:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf ich fragen, welche art Krebs Du hast?

Wie war das mit Deinen Augen 2010~ ?

Wurden die besser?

dionysos schrieb am Tue, 22 October 2013 14:56 Ganz herzlichen Dank Pilos,

4 Wochen werden aber nicht reichen, meine Chemo wird insgesamt 4,5 Monate sein, immer eine Woche stationär dann 2 Wochen Pause das ganze 6 Mal. Wie würdest Du da Fina nehmen / nicht nehmen?

Irgendwelche weiteren Supplement-Tipps für Immunsystem, Erholung und Haare?

ich habe diesen Artikel gefunden der beschreibt dass hohe Dosen Antioxidantien im ungünstigen Fall sogar die Krebszellen schützen und somit gefährlich sind...was meinst Du / ihr dazu?

<http://www.cancer.gov/ncicancerbulletin/archive/2009/081109/page6>

Danke nochmals

dionysos schrieb am Mon, 23 August 2010 09:36 Hi Peterson

Danke Dir. reduzieren klingt auch nicht schlecht. Ja nehme 1.25 mg pro Tag, finde es aber schwer die Tabs noch kleiner zu machen...oder würdet ihr alle zwei Tage 1.25 mg nehmen (ist das nicht problematisch wegen der kurzen halbwertszeiten?)?

ansonsten würde ich mal 4 Woche aussetzen..würde das reichen um rauszufinden wie das Ganze auf die Augen schlägt ohne die Haarpracht zu gefährden?

Danke und Grüsse

Di

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [pilos](#) on Tue, 22 Oct 2013 13:08:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dionysos schrieb am Tue, 22 October 2013 15:56

4 Wochen werden aber nicht reichen, meine Chemo wird insgesamt 4,5 Monate sein, immer eine Woche stationär dann 2 Wochen Pause das ganze 6 Mal. Wie würdest Du da Fina nehmen / nicht nehmen?

normal nehmen, als wäre nichts

Zitat:Irgendwelche weiteren Supplement-Tipps für Immunsystem, Erholung und Haare?

rote beete saft

Zitat:ich habe diesen Artikel gefunden der beschreibt dass hohe Dosen Antioxidantien im ungünstigen Fall sogar die Krebszellen schützen und somit gefährlich sind...was meinst Du / ihr dazu?

<http://www.cancer.gov/ncicancerbulletin/archive/2009/081109/page6>

cystein ist ein körpereigenes eiweiss..sehe kein problem...

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Mon, 04 Nov 2013 21:14:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Mike: ja Augen waren nie wirklich ein Problem das dacht ich damals nur

Es ist ein weichteilssarkom

Lg

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Tue, 19 Nov 2013 21:43:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos, ich habe noch etwas recherchiert und in vielen Studien heisst es besonders NAC könnte unter Umständen (nicht gesichert) die Wirksamkeit der Chemomedikamente behindern weil es eben auch die Krebszellen schützen könnte..

Nac-> erhöhung glutathione, glutathione ist in tumorzellen enthalten und schützt Tumorzellen vor Chemo induzierter apoptosis (Zerfall). Chemo versucht also eher die Gluta. speicher der Zellen zu leeren.

daher wird vor Supplementierung abgeraten..

alles ist etwas ungesichert aber man sollte natürlich nicht mit der Wirksamkeit der Therapeutikas spielen...?Weisst du mehr dazu?

Lg -

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [pilos](#) on Wed, 20 Nov 2013 10:58:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dionysos schrieb am Tue, 19 November 2013 23:43pilos, ich habe noch etwas recherchiert und in vielen Studien heisst es besonders NAC könnte unter Umständen (nicht gesichert) die Wirksamkeit der Chemomedikamente behindern weil es eben auch die Krebszellen schützen könnte..

Nac-> erhöhung glutathione, glutathione ist in tumorzellen enthalten und schützt Tumorzellen vor Chemo induzierter apoptosis (Zerfall). Chemo versucht also eher die Gluta. speicher der Zellen zu leeren.

daher wird vor Supplementierung abgeraten..

alles ist etwas ungesichert aber man sollte natürlich nicht mit der Wirksamkeit der Therapeutikas spielen...?Weisst du mehr dazu?

Lg -

das ist alles möglich, gesichert ist nie etwas endgültig.

dann müsste man auch gleich das cystein und das methionin aus der ernährung

verbannen.....weiß ja keiner wo die balance ist...

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Wed, 20 Nov 2013 18:45:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also lieber nicht riskieren oder ist das alles zu marginal was die Studien da sagen?

Lg

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [Mmax](#) on Mon, 20 Jan 2014 15:46:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schau mal hier, vielleicht kann dir das ja helfen:
<http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/22890/0/0/>

Und noch was nebenbei lies dich mal bzgl "Stachelannone""Graviola""Annona Muricata" oder "Sauersack" ein.

Hier mal der erstbeste Link den ich dazu gefunden habe:

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2013/11/19/krebs-heilende-tropenfrucht-ist-wirksamer-a-ls-chemotherapie/>

Vielleicht kann das für dich ja interessant sein. Würde mich freuen wenn du uns berichten würdest.

Grüße, Max

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [olli2010](#) on Sun, 26 Jan 2014 08:40:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir leid so etwas trauriges zu lesen. Ich wünsche dir ganz viel Kraft und alles Gute.

Meine ehrliche Meinung: Fin/Haarausfall sind jetzt mal absolut zweitrangig.

Aber warum siehst du es nicht als Chance ein Leben ohne Haare zu starten? Ansonsten kannst du doch im Notfall noch immer auf ein Haarteil umsteigen?

Subject: Aw: Chemotherapie: Fin und Ausblick
Posted by [dionysos](#) on Sun, 09 Feb 2014 16:02:35 GMT

@Oli: danke dir.

nun ja das ist eben der Unterschied zwischen selber betroffen sein und nicht.

Natürlich ist es nebensächlich, es ist aber völlig an der Realität vorbei zu glauben, dass man jetzt plötzlich auf die Haare pfeift (hast Du das Gefühl man kümmere sich vom Tag X an plötzlich nur noch um Hauptsachen?). Gerade die Hoffnung und Vorfreude auf ein inneres und äusseres gesundes und erholtes Selbstbild, ist es was einem in den dunklen Stunden Kraft gibt. Haare sind ein sehr kleiner Teil davon, aber deswegen noch lange nicht irrelevant. Man verliert (und gewinnt) sonst schon genug mit der Erkrankung (ich habe zb meine ganze linke Hand amputieren müssen), meine schönen Haare werd ich ganz bestimmt nicht einfach kampflos an den Krebs verschenken, so wenig wie die Selbstachtung, den Mut und die Hoffnung.

Viele Grüsse
